

## Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
16.11.	19.11.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 86S	DE000WLB86S5
17.11.	20.11.	Kreissparkasse Köln Hyp.-Pfandbr. Em. 1003 NRW.BANK	DE000A0PNE63
18.11.	20.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 7198 BHW Bausparkasse AG	DE0003071981
	23.11.	Commercial Paper, Tranche 235 dgl. Tranche 240 WestLB	DE000A0GB922 DE000A0GB971
	23.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 842	DE000WLB8423
	23.11.	dgl. Inh.-Schuldv. Ausg. 877 WL BANK	DE000WLB8779
20.11.	23.11.	Öff.-Pfandbr. Reihe 286 WestLB	DE0003402806
23.11.	25.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 86Q	DE000WLB86Q9
	26.11.	IKB Deutsche Industriebank AG Inh.-Schuldv. Reihe 116 WL BANK	DE0002731163
24.11.	26.11.	Öff.-Pfandbr. Reihe 536 IKB Deutsche Industriebank AG	DE000A0TF4E1
	27.11.	Inh.-Schuldv. Reihe 76 WestLB	DE0002730769
25.11.	27.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 10W Deutsche Postbank AG	DE000WLB10W7
	30.11.	Commercial Paper, Tranche 947 NRW.BANK	DE000A0Y2ZQ5
26.11.	30.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 158 NRW.BANK	DE000NWB1582
	01.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 2788	DE0008027889
	01.12.	dgl. Reihe 1770	DE0008317702
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 02Z	DE000NWB02Z3
	01.12.	dgl. Ausg. 098	DE000NWB0980
	01.12.	dgl. Ausg. 1110	DE000NWB1103
	01.12.	dgl. Ausg. 153	DE000NWB1533
	01.12.	dgl. Ausg. 157	DE000NWB1574
	01.12.	Stadtsparkasse Düsseldorf Öff. Pfandbr. Reihe 2 Sparkasse KölnBonn	DE000A0LDWN6
	01.12.	Hypo-Pfandbr. Serie 001	DE000A0C4ZX3
	01.12.	dgl. Serie 002 WestLB	DE000A0NKR06
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 6HB	DE000WLB6HB6
	01.12.	dgl. Ausg. 7932 WL BANK	DE0003079323
27.11.	01.12.	Öff.-Pfandbr. Reihe 391 WestLB	DE000A0B1N43
30.11.	02.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 860 Land Nordrhein-Westfalen	DE000WLB8605
	03.12.	Landesschatzanw. Reihe 610 WestLB	DE000NRW1VK9
	03.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 862	DE000WLB8621

## Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
WestLB Inh.-Schuldv. Ausgabe 3398	DE0007233983	13.11.09 – 14.02.10	0,88500 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausgabe 6C3	DE000WLB6C39	14.11.09 – 13.05.10	1,05100 %
Deutsche Apotheker- u. Ärztebank eG Inh.-Schuldv. Ausgabe 972	DE000A0NKY23	16.11.09 – 14.02.10	0,71400 %
dgl. Ausgabe 991	DE000A0PM2R2	16.11.09 – 14.02.10	0,71400 %
dgl. Ausgabe 1017	DE000A0PM3H1	16.11.09 – 15.02.10	0,71400 %
Düsseldorfer Hypothekenbank Öff.Pfandbr. Em. 339	DE000A0ME817	16..11.09 – 15.02.10	0,67400 %
EUROHYPO AG Öff. Pfandbr. Em. HBE1PR	DE000HBE1PR4	16.11.09 – 14.02.10	0,72400 %
HSBC Trinkaus & Burkhardt Inh.-Schuldv. Serie 2781	DE000TB0UCD3	16.12.09 – 14.12.09	0,43300 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 941	DE000NRW2XV0	16.11.09 – 13.05.10	1,2410 %
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausgabe 194	DE000NWB1947	16.11.09 – 14.02.10	0,71400 %
Stadtsparkasse Düsseldorf Inh.-Schuldv. Serie 260	DE000A0BM888	16.11.09 – 15.05.10	1,09100 %

## Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
11.12.	Stöhr & Co.	09	0,--		

## Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

**WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**  
bis zu EUR 25.000.000.000,--  
**WGZ BANK-Inhaber-Schuldverschreibungen**  
unter dem Basisprospekt vom 29. Oktober 2009

**Sparkasse KölnBonn, Köln**  
unter dem  
**Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme**  
vom 30. September 2009  
zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe

**Dividendenzahlungen auf Ausl. Aktien**

Aufträge in ausländischen Werten erlöschen mit Ablauf des letzten Börsentages vor dem Tag des Dividendenabschlags.  
<sup>1)</sup> Jahres- <sup>2)</sup> Interims- <sup>3)</sup> Halbjahres- <sup>4)</sup> Vierteljahres- <sup>5)</sup> Jahresschluss- <sup>6)</sup> Sonder- <sup>7)</sup> Stock- <sup>8)</sup> Netto-Dividende  
<sup>9)</sup> wahlweise in Aktien <sup>10)</sup> vorbehaltlich der HV-Beschlüsse <sup>11)</sup> über den Dividendenbetrag beschließt die bevorstehende Hauptversammlung <sup>12)</sup> wahlweise in bar <sup>13)</sup> unverbindliche Voranzeige

ISIN	Gesellschaft	Zahlung pro Aktie	Geschäfts-Jahr	Dividenden-Berechtigungsschein	Stichtag für Dividenden-Berechtigung	zahlbar ab	Ex-Notierung
------	--------------	-------------------	----------------	--------------------------------	--------------------------------------	------------	--------------

**Bekanntmachungen****JAHRESSCHLUSSBÖRSE****1.) 30. Dezember 2009**

Die Jahresschlussbörse findet am **Mittwoch, den 30. Dezember 2009**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

**a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)**

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2009 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2009 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

**b) Quotrix**

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

**2.) 24. und 31. Dezember 2009**

Am 24. und 31. Dezember 2009 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2009 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

- Stornierung von Geschäften bis 15.00 Uhr
- Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften bis 18:29 Uhr
- Eingabe von Bankdirektgeschäften bis 18:30 Uhr
- Eingabe von maklervermittelten Geschäften bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2009 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2009 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2009 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2009 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2009 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2009 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

### 3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2009 und 31. Dezember 2009 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2009, 26. Dezember 2009 und der 1. Januar 2010 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2009 am 24. Dezember 2009

vom 23. Dezember 2009 am 28. Dezember 2009

vom 29. Dezember 2009 am 31. Dezember 2009

vom 30. Dezember 2009 am 4. Januar 2010

zu erfüllen.

Düsseldorf, 7. Oktober 2009

**Skontrozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG**

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skontren der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 01.01.2010 wie folgt zu verteilen:

1. Der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG werden ab dem 01.01.2010 alle zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen stücknotierten Wertpapiere inkl. der prozentnotierten IG Farben, ISIN DE0005759070 und Genussscheine, sowie die Anleihe-Skontren zugewiesen, die die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zum Stichtag 31.12.2009 betreut.
2. Der Baader Bank AG werden ab dem 01.01.2010 mit Ausnahme der Anleihe-Skontren, die zum Stichtag 31.12.2009 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreut werden, alle zum Stichtag 31.12.2009 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf gehandelten Anleihe-Skontren zugewiesen.
3. Die Zuweisungen zu 1. und 2. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011.
4. Alle zwischen dem 02.01.2010 und dem 30.12.2011 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skontren werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011 zur Skontroföhrung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.  
Düsseldorf, 30. Oktober 2009

**Neueinföhrung****KUKA Aktiengesellschaft, Augsburg**

Mit Wirkung vom 13. November 2009 werden

**Stück 2.659.990**

**(EUR 6.915.974,--)**

**neue, auf den Inhaber lautende Stammaktien**

**in Form von nennwertlosen Stückaktien**

mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von je EUR 2,60

und mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem Geschäftsjahr 2009

aus der Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital vom November 2009

**- ISIN: DE0006204407 -**

der KUKA Aktiengesellschaft, Augsburg,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Preisfeststellung im regulierten Markt zusammen mit den alten Aktien der Gesellschaft.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

**Skontroföhrer:**

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 12. November 2009

**Neueinführung****NRW.BANK, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 16. November 2009 werden

		<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>					
<b>Nr.</b>	<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Ausg.</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>	
1	EUR 500.000.000,--	2,50000 %	12H	DE000NWB12H0	12.12. gjz.	12.12.2013	
2	EUR 2.000.000.000,--	1,62500 %	4	DE000NWB4032	16.11. gjz.	16.11.2011	

der NRW.BANK, Düsseldorf/Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

**Zu Nr. 1:**

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 2:**

a) Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

b) Mit Ablauf des 13. November 2009 werden die Schuldverschreibungen im Freiverkehr eingestellt.

**Skontroführer:**

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 12. November 2009

**Neueinführung**

vorbehaltlich der Änderungen aufgrund des Tenderergebnisses

**Bundesrepublik Deutschland**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind

		<b>Bundesschatzanweisungen von 2009/2011</b>			
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>	
EUR 6.000.000.000,--		DE0001137289	16.12. gjz.	16.12.2011	
- Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -					

der Bundesrepublik Deutschland

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesschatzanweisungen ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen. Bundesschatzanweisungen sind mündelsicher, deckungsstockfähig und notenbankfähig.

Mit Wirkung vom 18. November 2009, **ab 12.00 Uhr**, erfolgt der erste Börsenhandel zum Einheitspreis und im Markt mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

Nach Festlegung des Tenderergebnisses erfolgt eine erneute Bekanntmachung.

**Skontroführer:**

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 13. November 2009

**Neueinführung****Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind

Emissionssumme		weitere Landesschatzanweisungen von 2009 (2013)				Endfälligk.
EUR		Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	
EUR	175.000.000,--	variabel	973	DE000NRW2YT2	22. J/A/J/O	22.10.2013

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 16. November 2009 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

**Skontroführer:**

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 13. November 2009

**Neueinführung****Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Emissionssumme		Landesschatzanweisungen von 2009 (2013)				Endfälligk.
EUR		Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	
EUR	150.000.000,--	variabel	984	DE000NRW2Y47	11. F/M/A/N.	11.11.2013

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

- Für die Zinsperiode vom 11. November 2009 bis 10. Februar 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR + 0,10%) 0,81500 % per annum.
- Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 13. November 2009 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

**Skontroführer:**

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 12. November 2009

**Aussetzung und Einstellung der Preisfeststellung**

**WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>					
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Serie</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 50.000.000,--	variabel; mit Schuldnerk.	317	DE000WGZ0JJ7	22.11. gjz.	22.11.2011

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

zum 22. November 2009 ausgesprochen worden ist, wird die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß vom 11. November 2009 bis zum 17. November 2009 ausgesetzt und mit Ablauf des 18. November 2009 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 23. November 2009 zum Nennwert.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)  
Düsseldorf, 11. November 2009